



3

### Christopher Günter

„Ich bin 1989 geboren und lebe schon immer in Gersprenz. Von Beruf bin ich Kfz-Meister in Ober-Gersprenz. Durch meine Selbständigkeit habe ich mein Hobby zum Beruf machen können, welchem ich auch einen Großteil meiner Freizeit widme.“



4

### Jürgen Kredel

„Im Odenwald 1966 geboren und aufgewachsen, wohne ich nun seit 20 Jahren mit meiner Familie in Unter-Gersprenz. Hier haben wir unser Zuhause gefunden und fühlen uns wohl. Als Gärtner und Heilpraktiker bin ich der Natur und den Menschen sehr verbunden, wofür ich mich gerne einsetze.“



5

### Georg „Schorsch“ Arras

„Ich bin 1957 geboren, lebe seit 30 Jahren mit meiner Frau und Kindern auf der Hutzwiese, bin im Ruhestand, freue mich an der Natur, gärtner, wandere gerne, bin Tier- und Pflanzenfreund und gehe gerne auf Reisen.“



REICHELSCHEIM

SPD

**Bitte geht am 14. März auf jeden Fall wählen.  
Wir brauchen eine starke Demokratie.  
Und die beginnt bei uns im Dorf.**



**GEMEINSAM MEHR DORFGEMEINSCHAFT WAGEN.**

**ORTSBEIRATSWAHL 2021**

**Am 14. März Liste 3**



**ORTSBEZIRK GERSPRENZ**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 14. März wählen wir in Hessen auf kommunaler Ebene unsere Volksvertreterinnen und Volksvertreter neu, so auch die Vertreter für den Ortsbeirat in Gersprenz und der Hutzwiese.

Die zurückliegenden fünf Jahre vergingen gefühlt wie im Fluge. Gemeinsam konnten wir für unseren Ortsteil vieles erreichen, auch wenn der Weg manchmal steinig und zäh war und Antworten aus Reichelsheim auch mal lange auf sich warten ließen. Besonders stolz bin ich auf unser Team, das die zurückliegenden fünf Jahre ohne parteipolitische Differenzen an einem Strang zog. Jeder trug zum Gelingen bei und brachte sich zeitlich so ein, wie es möglich war, namentlich Rüdiger Kiehl, Sabine Kaffenberger, Jörg Rothe und Schorsch Arras.

Einen besonderen Dank auch an unsere Feuerwehr für die sehr angenehme Zusammenarbeit und manche gemeinsame Veranstaltung. Und nicht zuletzt an die Bevölkerung, die immer bereit war, die Arbeit des Ortsbeirates zu unterstützen, ob das an Aktionstagen, beim Generationentreff, am Volkstrauertag oder bei Ortsbegehungen war. Mein Gefühl ist, dass wir als Dorfgemeinschaft wieder etwas näher zusammengedrückt sind. Darauf können wir aufbauen.

Wenn es um die Interessen unseres Ortes ging, haben wir auch mit Reichelsheim einen ernsthaften Dialog nie gescheut. Deshalb geht unser Dank auch an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Gemeinde für ihren Einsatz, für den guten Austausch und das Erreichte bei gegenseitig hoher menschlicher Wertschätzung. Und wenn erforderlich, suchten wir auch außerhalb unserer Gemeinde Unterstützung für unsere zwei Dörfer. So schlossen wir uns z. B. alleine der odenwaldweiten Aktion gegen Verkehrslärm an.

Falls ihr uns für die nächsten fünf Jahre wählt, sagen wir euch zu, dass wir mit dem gleichen Einsatz, über parteipolitische Grenzen hinaus und im sehr guten Dialog mit euch unsere Arbeit fortsetzen werden. Auch wo man manchmal nur in kleinen Schritten vorankommt, wollen wir noch intensiver für gute Ergebnisse arbeiten. Ich freue mich, dass sich wieder Menschen bereit erklärt haben für den Ortsbeirat zu kandidieren. Und alle, die dieses Mal noch zögerten, ermutige ich, dann in fünf Jahren mit dabei zu sein.

Jürgen Dingeldein, Ortsvorsteher



Blicken wir nun nach vorne auf die vor uns liegende Wahl.

Für unser Team - Schorsch Arras, Jürgen Kredel, Christopher Günther, Jörn Kolb und Jürgen Dingeldein - sollen in den nächsten fünf Jahren diese drei Themen zu Arbeitsschwerpunkten werden:

- Wir wollen einen zentralen Dorfplatz schaffen - für die Dorfgemeinschaft, für gemeinsame Feiern und Feste, als Treffpunkt für Klein und Groß. Wir konnten bereits jemanden gewinnen, der ein entsprechendes Grundstück zur Verfügung stellen würde. Die finale Entscheidung zum Dorfplatz und dessen Umsetzung legen wir in die Hände des zukünftigen Ortsbeirates.
- Wir wollen die Verkehrssituation entlang der Bundesstraßen verbessern - weniger Lärm, durchgängige und sichere Fahrradwege, weniger Raser. Auch wenn hier keine schnellen Erfolge zu erwarten sind, suchen wir überall Mitstreiter, ob innerhalb oder außerhalb unserer Gemeinde und scheuen nicht die kontroverse Diskussion. Wer selbst im ruhigen Wohngebiet wohnt, ist schwer davon zu überzeugen, wie sehr wir hier unter Rasern und Lärm leiden.
- Wir wollen noch mehr in die Dorfgemeinschaft investieren, neue Ideen aufgreifen, noch mehr gemeinsam machen.



**Jürgen Dingeldein**

„Ich bin 55 Jahre alt, in Gersprenz aufgewachsen, seit langer Zeit schon im Ortsbeirat tätig und nun seit fünf Jahren euer Ortsvorsteher. Beruflich pendele ich nach Bayern zur Josera und bin dort in der Unternehmensgruppe für verschiedene Innovationsprojekte verantwortlich. Meine Hobbys sind u.a. American Football, unsere Natur und Rassetauben.“



**Jörn Kolb**

„Ich bin hier in Gersprenz aufgewachsen, 33 Jahre alt, Chemielaborant, fahre gerne Rad und gehe gerne wandern. Außerdem schraube ich gerne an alten Autos.“